



Viele Kinder fangen schon sehr früh mit dem Klavierspielen an. Sie haben im Kindergarten oder in der Musikschule bereits Erfahrungen mit Orff-Instrumenten und mit Body Percussion gemacht.

Dieses Heft mit Klavierstücken für Anfänger macht sich diese Erfahrungen zunutze und verbindet Klaviermusik mit Orff-Instrumenten und Body Percussion. Bei jedem Stück ist eine weitere Stimme für Claves, Triangel etc. dabei. Folgende Orff-Instrumente werden benötigt: Triangel, Handtrommel oder Claves, Kuhglocke oder etwas Ähnliches (z. B. Topf und Kochlöffel). Es passt außerdem jedes andere beliebige (auch selbst angefertigte) Schlaginstrument.

Was genau zu tun ist bzw. welches Instrument passt, steht neben dem ●. Im Gruppenunterricht übernimmt das zweite Kind die Begleitstimme, im Einzelunterricht macht das der Lehrer.

Steht ein ★ beim Stück, kann sich der Klavierspieler zusätzlich selbst begleiten. Er stampft mit den Füßen im vorgegebenen Rhythmus auf den Boden oder klopft mit der freien Hand auf den Klavierdeckel.

Zu einigen Stücken gibt es einen Liedtext, der animieren soll, mitzusingen oder mitzusprechen.

Ein paar Stücke sind auswendig zu spielen, weil die Kinder die Noten noch gar nicht lesen können. Außerdem fällt es ihnen oft leichter, ein Stück nach Gehör oder nach dem Tastenbild zu lernen.

Das Wechseln der Instrumente macht Spaß und die Kinder wiederholen das Stück mehrmals, ohne dass sie es als langweilig empfinden.

Vielen Kindern ist es nicht möglich, längere Zeit konzentriert am Klavier zu sitzen, aber ihre Aufmerksamkeit wird gesteigert, je mehr Abwechslung geboten ist.

In diesem Sinne: Viel Spaß im Fantasiertiere-Zoo!